

15.04.2014 - 09:00 Uhr

Das Kinderspital des LUKS reagiert auf steigende Patientenzahlen

Luzern (ots) -

Das Luzerner Kantonsspital (LUKS) reagiert auf Platzprobleme im Kinderspital. Dafür soll ein provisorischer Anbau neben dem Kinderspital gebaut werden. Dieser soll für eine Überbrückung sorgen, bis voraussichtlich im 2020 der Neubau realisiert wird.

Das Kinderspital des Luzerner Kantonsspitals LUKS spürt das kontinuierliche Wachstum der Bevölkerung und folglich auch seiner Patienten. Das 1971 eröffnete Kinderspital des LUKS stösst dadurch räumlich immer mehr an seine Grenzen. Die notwendige Neuplanung ist durch den Spitalrat und die Geschäftsleitung des LUKS eingeleitet worden. Ziel ist ein Neubau im Jahr 2020.

Provisorium unabdingbar

Die künftige Entwicklung des gesamten Spitalareals und die Erneuerung der Infrastruktur erfordern einen langfristigen Planungshorizont. Deshalb benötigt das Kinderspital kurzfristig eine Übergangslösung, um auf den Platzmangel zu reagieren. Das geplante Provisorium wird ca. 1000 Quadratmeter umfassen und soll im Dezember 2014 betriebsbereit sein. Geplant ist ein zweigeschossiger grosser Anbau auf dem LUKS-Areal, unmittelbar östlich des bestehenden Kinderspitals.

Zum Wohle unserer Patienten

In den «Pavillon» werden Bereiche der Administration wie Arzt- und Sekretariatsbüros ausgelagert. «Damit können wir zum Wohle unserer Patienten im bestehenden Hauptgebäude die Kapazität für ambulante Patienten erhöhen, unsere Abläufe verbessern und die Wartezeiten reduzieren», erklärt Prof. Dr. med. Thomas Neuhaus, Departementsleiter des Kinderspitals des LUKS. «Zusätzlich bietet der Pavillon auch Platz für Schulungsräume für die Höhere Fachschule Gesundheit Zentralschweiz (HFGZ), die ebenfalls auf steigende Schülerzahlen reagiert», sagt Thomas Neuhaus. Das LUKS und die HFGZ arbeiten seit Jahren sehr gut zusammen und profitieren gemeinsam von Synergien.

Das Kinderspital

Das Kinderspital des LUKS ist das einzige Kinderspital der Zentralschweiz. Das Einzugsgebiet umfasst die Kantone Luzern, Obwalden, Nidwalden, Uri und grosse Teile der Kantone Schwyz, Zug und (insbesondere für Neugeborene) auch Tessin. Das Kinderspital bietet in Pädiatrie und Kinderchirurgie ein umfassendes hochstehendes medizinisches Angebot.

Das Luzerner Kantonsspital (LUKS) umfasst das Zentrumsspital Luzern, die beiden Grundversorgungsspitäler Sursee und Wolhusen sowie die Luzerner Höhenklinik Montana. Im Luzerner Kantonsspital sorgen über 5'860 Mitarbeitende rund um die Uhr für das Wohl der Patientinnen und Patienten. Es versorgt ein Einzugsgebiet mit rund 700'000 Einwohnern bei 830 Akutbetten. Das LUKS behandelt jährlich 38'250 stationäre Patientinnen und Patienten und verfügt über 493'000 ambulante Patientenkontakte. Das Zentrumsspital der Zentralschweiz ist das grösste nichtuniversitäre Spital der Schweiz. Seine Kliniken und Institute bieten medizinische Leistungen von höchster Qualität.

Kontakt:

Für weitere Auskünfte steht das LUKS gerne zur Verfügung.

Angela Lötscher
Kommunikation & Marketing
Luzerner Kantonsspital
Tel: 041 205 42 16 / angela.loetscher@luks.ch
www.luks.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050299/100754630> abgerufen werden.